

Rostock









Impressum

Presse- und Informationsstelle

Hanse- und Universitätsstadt Rostock Senator für Bau und Umwelt Stabsstelle Mobilitätsmanagement Holbeinplatz 14

18069 Rostock mobil@rostock.de www.rostock.de/mobil Kartografie

VIAMAPS

Bildnachweis Titelbild: Georg Scharnweber

alle übrigen Fotos: Hanse- und Universitätsstadt Rostock





Dieser Fahrradstadtplan ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – sind nicht gestattet. Bei Bedarf wenden Sie sich an die Stabsstelle Mobilitätsmanagement.

Mit Unterstützung der TOURISMUSZENTRALE ROSTOCK+.
WARNEMÜNDE





10 gute Gründe Rostock mit dem Rad zu erkunden

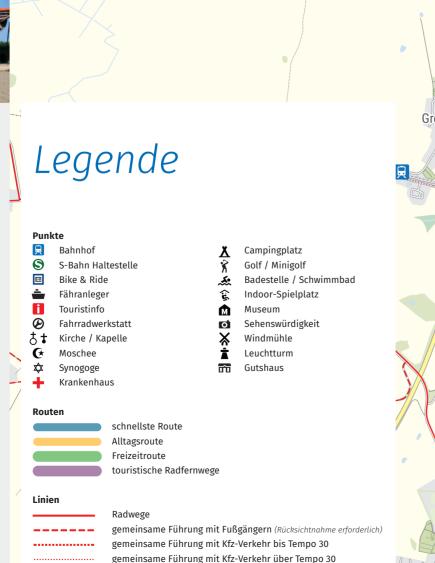
bei Distanzen kleiner 5 km ist das Fahrrad schneller als das Auto

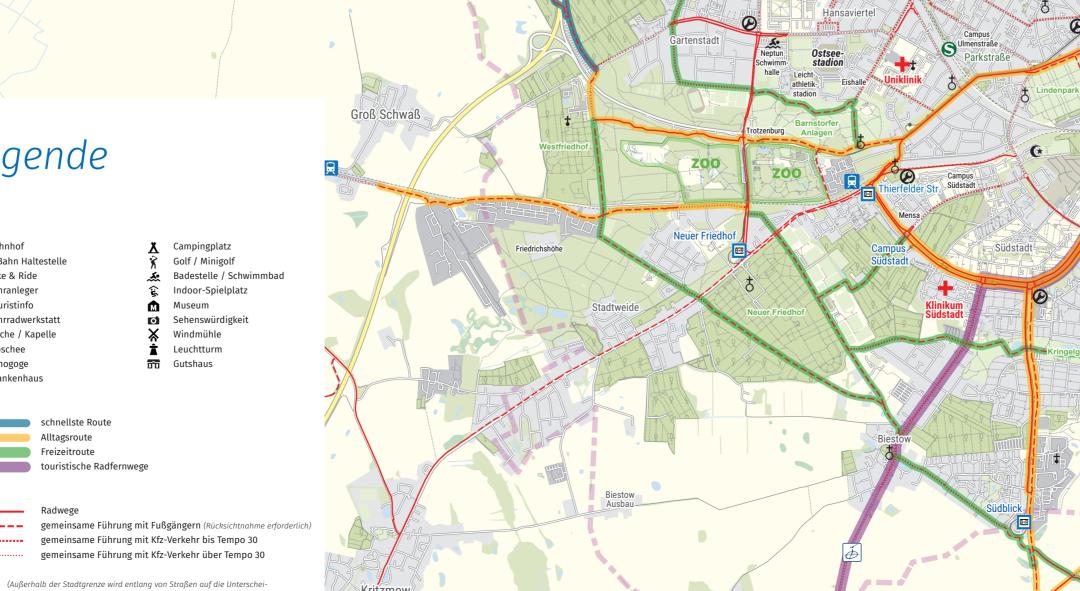
Spart Zeit

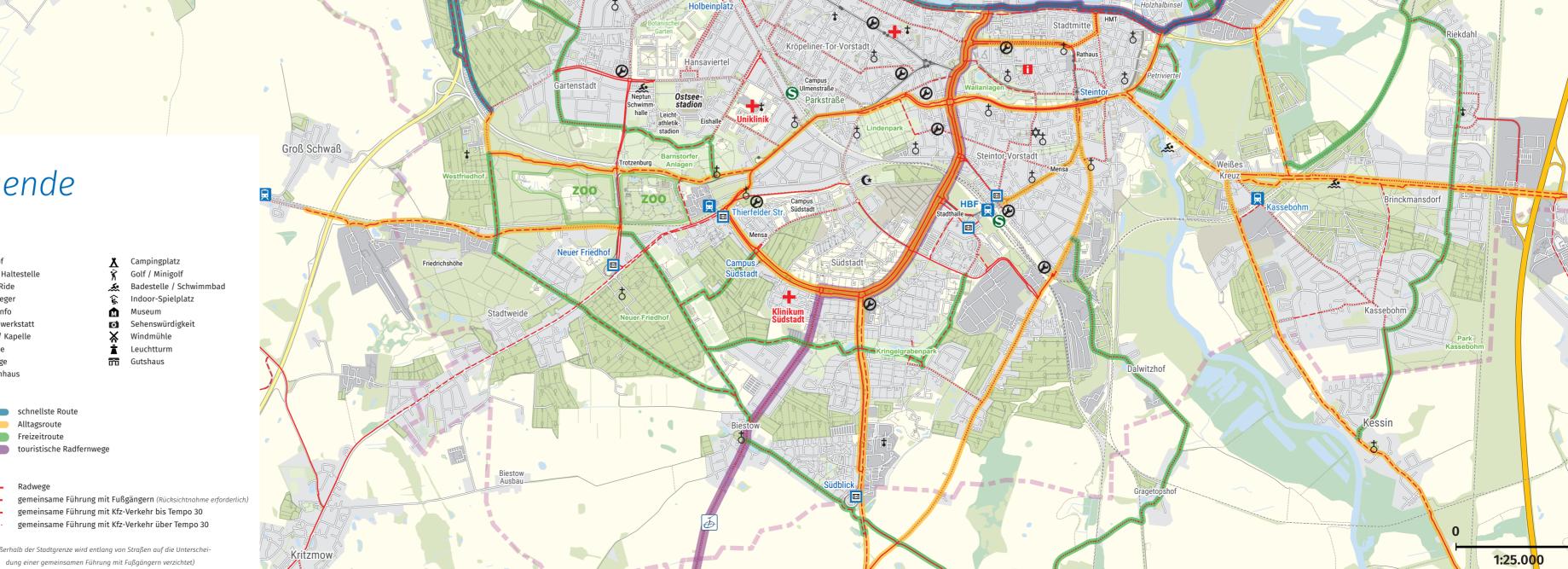
- Darf jeder
- keine Zulassung oder Führerschein ist notwendig
- Ist bequem ganz einfach von Tür zu Tür ohne Parkplatzsuche
- oder Fahrplan Kostet nichts die eigene Muskelkraft treibt an
- Ist gesund Radfahren verbessert die Fitness und verbrennt Kalorien
- Macht unabhängig Zeit und in jedem Alter
- Ist leise Radfahren mindert den Verkehrslärm und sorgt
- so für Entlastung Ist sicherer je höher der Radverkehrsan-
- Macht Spaß ob allein oder in Gemeinschaft – eine Fahrt mit dem
- Rad ist immer lohnenswert Ist klimafreundlich

Radfahren ermöglicht sich fortzubewegen - zu jeder

- teil, desto weniger Unfälle
- passieren im Verhältnis
- Radfahren stößt keine Abgase und Feinstaubpartikel aus und sorgt für bessere Luft







ROSTOCK

inien 45, 49 & X41 durch Tunnel

Mitmachen

Stadtradeln Auf den Sattel, fertig, los!

Seit 2010 beteiligt sich Rostock am bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN und radelt mit vielen anderen Städten um die Wette. Für 3 Wochen sollen so viele Fahrradkilometer wie möglich gesammelt werden. Jede Rostockerin und jeder Rostocker kann sich ganz einfach anmelden und die erradelten

jährlicher, bundesweiter

Kilometer erfassen.

- Wettbewerb um die fahrradaktivste Kommune 21 Tage lang Fahrradkilometer sammeln und CO2 sparen
- für ein besseres Stadtklima und für mehr Lebensqualität stadtinterner Wettbewerb um die besten, größten und aktivsten Teams ganz einfach Team bilden und anmelden: egal ob jung oder

Anmeldung und weitere Informationen: stadtradeln.de/rostock © Klima-Bündnis



alt, ob groß oder klein



Klarschiff

Die Meldeplattform Klarschiff.HRO ist eine

Plattform zum Melden von

Problemen und Vorschlagen

von Ideen in Rostock. Klarschiff * HRO

Es können ganz einfach Meldungen auf der Karte Rostocks



eine Idee handelt Ob eine defekte Straßenbeleuchtung, ein Schlagloch, ungepflegte Grünanlagen oder andere Mängel der Infrastrukti – die Belange werden direkt zum zuständigen Amt in der Verwaltung geleitet und es werden Informationen zum

Fortgang der Bearbeitung geteilt

Hier geht's zu Plattform: klarschiff-hro.de

Fahrradforum Gemeinsam für mehr Radverkehr

Das Rostocker Fahrradforum ist ein öffentliches Forum, welches sich den Belangen rund um das

Thema Radverkehr widmet. Es besteht aus Vertretern der Fraktionen der Bürgerschaft, der Nutzerverbände, der Verwaltung, dem AStA. der Polizei und anderen Institutionen. Es kann von jeder Rostockerin und jedem Rostocker besucht werden, um die eigenen Belange rund ums Radfahren einzubringen. Vier- bis sechsmal im Jahr

Termine, Protokolle und weitere radregion-rostock.de/fahrradforum/

finden Sitzungen statt.



ADFC **Regionalverband Rostock**

Fahrrad-Club Rostock e.V., vertrit die Interessen der Radfahrender in Rostock. Zum Verbandsgebiet gehört neben der Hansestadt ostock, der Landkreis Rostock. mweltfreundliche Verkehrspolitik ein. Gleichzeitig trifft man sich in der Freizeit zu gemeinsa nen Touren und berät Mitglieder ragen rund um das Fahrrad.

Weitere Informationen: adfc-rostock.de



Bus, Bahn, Fähre und Fahrrad

Wer weitere Wege zurücklegen

muss, kann bequem in Bus und Bahn umsteigen. Zur Verknüpfung mit dem Fahrrad gibt es verschiedene Angebote

Multimobil unterwegs

Fahrradmitnahme

Fahrräder können ie nach Platzverfügbarkeit in Bussen und Bahnen sowie auf den Fähren mitgenommen werden. Sie teilen sich den Platz mit Kinderwagen, Nehmen Sie dabei gegenseitig Rücksicht aufeinander. Für die Fahrradmitnahme im ÖPNV wird eine Fahrradkarte, Fahrrad-Tageskarte oder -Monatskarte benötigt. Auch bei den Abo-Angeboten kann das Rad dauerhaft dazu gebucht werden.

Weitere Informationen:

verkehrsverbund-warnow.de

Bike+Ride

Wer das Rad nur für den Weg zur Bus- Bahn- und Fährstation nutzt, verkürzt insgesamt seine Reisezeit. Der Umstieg vom Rad zum ÖPNV wird dann erleichtert, wenn die Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in unmittelbarer Nähe zu den Haltestellen liegen und ein sicheres Anschließen gewährleisten. Die wichtigsten

Verknüpfungspunkte in Rostock sind mit einer Vielzahl von Fahrradbügeln ausgestattet und weisen im besten Fall eine Überdachung auf.

Call a Bike

Die Leihräder von Call a Bike sind am Hauptbahnhof und am Bahnhof in Warnemünde platziert und bieten unabhängige Mobilität - egal, ob als Anschlussmöglichkeit der Bahnreise, als Alternative zum Taxi beim Geschäftstermin, für Sightseeing oder als Zweitrad bei Besuch von Freunden oder Familie. Mit der einmaligen Registrierung können Räder bundesweit ausgeliehen und genutzt werden.

Weitere Informationen: callabike-interaktiv.de

Mobilitätspunkte (in Planung)

2020 sollen die ersten Mobilitätspunkte in der KTV eröffnet werden. Sie sollen verschiedene Mobilitätsangebote wie Carsharing, Lastenradverleih, Fahrradparken und zum Teil Elektromobilität und ÖPNV verknüpfen. Dies fördert die Alternativen zum eigenen Auto und bestärkt multimobiles Verhalten.

Sicher Radfahren

Für mehr Sicherheit und Rücksichtnahme

Handzeichen

verdeutlichen Sie anderen Verkehrsteilnehmerinnen und -nehmern durch Blickkontakt und Gesten was Sie vorhaben signalisieren Sie durch Handzeichen frühzeitig, wenn Sie abbiegen wollen Achtung!: Mit dem erhobenen Arm signalisieren Sie die Absicht zu stoppen

Rechts überholen

bei ausreichend Platz dürfer Radfahrende an wartenden Fahrzeugen (z.B. vor einer roten Ampel) mit mäßiger Geschwindigkeit rechts überholen

Geisterradler auch für Radfahrende gilt

Rechtsverkehr das Fahren auf der Gegenseite ist nur durch explizite Beschilderung erlaubt andere Verkehrsteilnehmer rechnen oftmals nicht mit Radfahrenden auf der linken

· das Benutzen der falschen Straßenseite ist eine der häufigsten Unfallursachen durch das Fehlverhalten der Radfahrenden selbst

· es darf auch mit Kopfhörern Musik gehört werden, wenn der Straßenverkehr noch wahrgenommen wird (z. B.

· Vorsicht: Türzone! Plötzlich parkende Autos mit 1 m Abstand passieren

Rad fahren und Musik hören Signal von Einsatzfahrzeugen) Rad fahren und telefonieren oder Freisprechanlage telefoniert werden während der Fahrt bedient

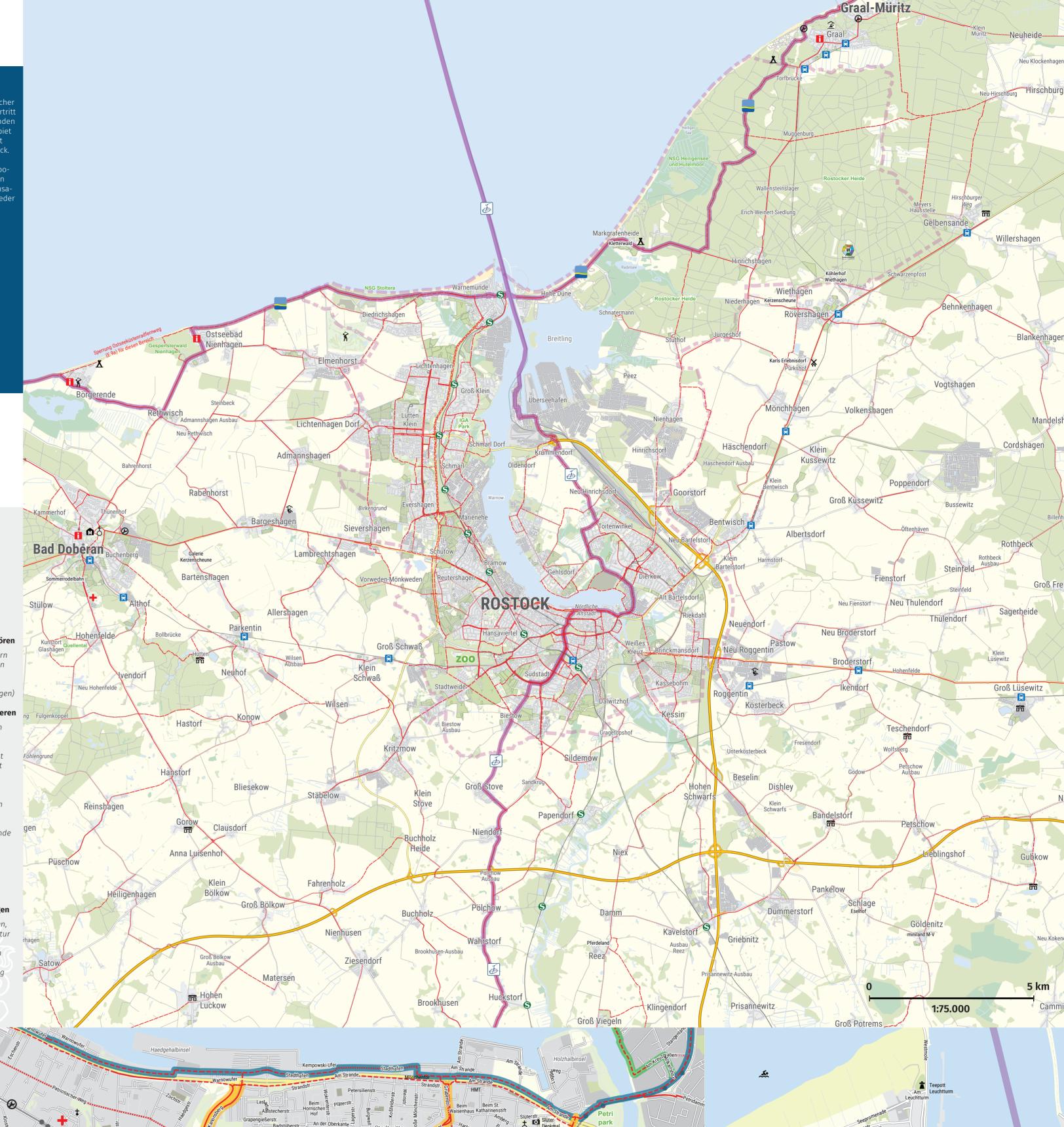
Radfahren in Parkanlagen

· Parks sind zum Entspannen, Spielen, Spazieren und Natur genießen da · um Konflikte zwischen den einzelnen Nutzungen zu vermeiden, soll gegenseitig aufeinander Rücksicht genommen werden



· es darf nur mit Kopfhörern · das Telefon darf aber nicht **←** Sicherheitsabstand

und unachtsam öffnende Autotüren sind eine große Gefahrenguelle. Radfahrende sollen daher aus Vorsicht, · Autofahrer müssen mit genügend Abstand Radfahrende passieren



0,5 km

1:10.000

0,5 km

1:10.000

Service

Radwegewart

Auf Rostocks Fahrradwegen ist seit der Saison 2011 erstmals ein Radwegewart unterwegs. Ganzjährig kontrolliert er das Radverkehrsnetz auf Verschmutzungen, Wildwuchs sowie Schäden am Belag und an der Beschilderung.



er Wegauskünfte geben und Hilfesuchende zur nächsten Reparaturwerkstatt lotsen. Schäden oder Verunreinigungen melden: 0381 381 7305 - 7307

Der Radwegewart ist mit einem modernen Elektrofahrrad

samt Anhänger, Besen und

Schaufel ausgerüstet. Für die wachsende Zahl von Fahrradtou-

risten steht mit dem Rostocker

Radwegewart ein mobiler und

freundlicher Ansprechpartner

vor Ort zur Verfügung. Ausgerüstet mit Stadtplänen kann

Winterdienst

Seit vielen Jahren gibt es in Rostock ein mit dem ADFC abgestimmtes Winterdienstnetz – wichtige Radwege werden vom Schnee geräumt und abgestumpft. In einem Pilotversuch wird seit der Wintersaison 2015/16 auf einer Hauptachse des Radwegenetzes eine reine Solelösung eingesetzt. Diese Achse führt von Gehlsdorf über den Stadthafen, Lübecker Straße bis zum Schutower Kreuz.

